

Thonberg. Heute Freitag Speckfuchen. L. Füssel.

Vereins-Bierbrauerei. Heute Abend Speckfuchen. H. Zierfuss.

Heute früh Speckfuchen. Bouillon &c. Sommerlagerbier v. Adler auf Blohn
 extraf. 15 Pf., Lagerbier ff. 13 Pf. **C. Wehnert, Universitätsstraße 19.**

Heute früh von 1/2 9 Uhr an Speckfuchen bei **J. G. Zill** im Tunnel.

Zur goldenen Säge.

Für heute Abend lade ich zu Speckfuchen freundlichst ein.
L. Meinhardt.

Heute früh halb 9 Uhr Speck- und Zwiebelfuchen im
Lüschenaer Bierkeller, Reichsstraße Nr. 3.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei
Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh Speckfuchen bei
C. Grunert, neue Straße Nr. 1.

Freitag früh 8 Uhr Speckfuchen beim
Bäckermeister Büchner, Grimm. Straße Nr. 31.

Speckfuchen heute von 8 Uhr an warm beim
Bäckermeister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

Verloren wurde ein Hausschlüssel Dienstag Abend. Gegen
 Belohnung abzugeben Reudnitzer Straße 15 im Hof parterre.

Verloren. Ein Pfandschein der Leipziger Bank ist von der
 Johannisstraße bis zum Handlungsgärtner Hanisch in der Dresdner
 Straße verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, den-
 selben gegen eine Belohnung von 1 fl bei Herrn Handlungsgärtner
 Hanisch, Dresdner Straße, abzugeben.

Verloren wurde Montag Abend ein Sonnenschirm. Gegen
 Belohnung abzugeben Bahnhofstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Verloren wurde am Montag gegen Abend auf dem Brühl
 ein goldener Ring mit den Buchstaben C. S. Gegen gute Be-
 lohnung abzugeben Brühl Nr. 51 bei Freiberg.

Am Sonnabend den 11. d. Mts. wurde auf dem Markte ein
 neues Batisttaschentuch, mit dem Namen **Therese** gestickt, ver-
 loren. Der Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung abzu-
 geben Karolinenstraße Nr. 6, 2 Treppen.

Ein Paar Damen-Gummischuh wurden am Sonntag im Tivoli
 verloren. Gegen Belohnung abzugeben Zeitzer Straße 59, 4 Tr.
 bei Madame Bernhard.

Ein großer und zwei kleine Schlüssel an einem Messingringe
 sind gestern verloren worden.
 Abzugeben gegen Belohnung Rosßplatz Nr. 3, 2 Treppen.

Verlaufen hat sich ein schwarz und weißfarbiges Käzchen,
 erkenntlich an einem schwarzen Strich auf der Nase. Wer sie
 zurückbringt erhält eine Belohnung neue Straße Nr. 1, 3 Tr.

Great Eastern nebst Durchschnitt und **Ocean.** Täglich bis Abends sind die Schiff-Modelle
 im **Hôtel de Prusse** ausgestellt. Preis à Person 5 Ngr., Kinder 2 1/2 Ngr.

Zooplastisches Cabinet im Circus von Renz am **Königsplatz** geöffnet von früh 8 bis
 Abends 7 Uhr. Entree à 5 Ngr., Kinder die Hälfte.
Leven & Sohn.

Heute Freitag den 17. August 11 bis 1 Uhr

Leipziger Kunstverein.

Ausstellung: Landschaftliche Darstellungen. Neuere Künstler.

Vorschussverein.

Sonnabend den 18. I. M. Abends 7 1/2 Uhr soll im Wiener Saal die vorgeschriebene Generalversammlung abgehalten werden,
 zu deren Besuch wir die Mitglieder einladen.

Der Zutritt kann nur gegen Vorzeigung des Mitgliederbuchs gestattet werden; um 8 Uhr wird der Saal geschlossen.

Leipzig, den 11. August 1860.

Der Ausschuss.
Th. Winter.

Tagesordnung: I. Eröffnungsansprache.

II. Wahl an Stelle der ausscheidenden Mitglieder Herren Erler, Henniger, Leonhardt und Schulze.
 III. Berathung über Abänderung der §§. 3, 4, 5, 6, 9, 10, 13 und 14 des Grundgesetzes.

44! Heute Abend 6 1/2 Uhr kleine Funkenburg — Kleinzschocher, Terrasse!

Ponomia. Heute Damenclub.

L. & L. Heute Tivoli.

Die glückliche Geburt eines muntern Knaben zeigen nur hier-
 durch ergebenst an
 Pösgau, den 15. August 1860.

Actuar **Carl Lobe.**
 Elise Lobe, geb. **Boß.**

Verlaufen hat sich Dienstag Abend ein junger Wachtelhund,
 weiß und braun gefleckt. Gegen Dank und Belohnung zurück-
 zubringen Köhrs Platz Nr. 2, 1. Etage.

Entlaufen ist ein graues Windspiel, kleine Race, mit blauem
 Halsband, auf den Namen „Fany“ hörend.

Es wird gebeten, selben gegen angemessene Belohnung abzu-
 geben Lehmanns Garten beim Hausmann.

Ein Leihhauszettel ist gefunden mit Pfand eines Regenschirms.
 Der Eigenthümer hat denselben gegen Infectionsgebühren in Em-
 pfang zu nehmen bei **C. George, Sonnenw.**

Ein kleiner gelbgefleckter Hund ist mir zugelaufen. Der Eigen-
 thümer kann sich melden Gerberstraße Nr. 18. **F. Kühne.**

Die Omnibus-Gesellschaft Heuer

ist sich bewusst, daß ihr Unternehmen der Öffentlichkeit angehört.
 Wünsche und Tadel, durch die Presse oder frankirte Briefe aus-
 gedrückt, sind deshalb willkommen. Unser Wahlspruch wird stets
 sein: „Prüfet Alles, behaltet das Beste und leistet das Mögliche.“

Die uns unterm 15. ds. zugegangene Beschwerde, unterzeichnet
 P. G., ist mit Dank in Empfang genommen, nur bitten wir,
 persönlicher Rücksprache halber, den geehrten Verfasser um gefäll.
 Angabe seines Namens.

Die Omnibus-Gesellschaft Heuer.

Zur Nachricht.

Der Anfang und der Zahltag der Michaelis-Messe ist auf dem
 Wandkalender v. Buchb. Heinemann um 8 Tage zu früh angegeben.

Es wünschet heut zu ihrem Wiegenfeste
 Dem lieben Fräulein **Clara Knöfing**
 Gesundheit, alles Gute und Beste
 Von ganzem Herzen und ganzer Seele.
 Nun rathe einmal Du holde Kleene.

OSSIAN. Heute Abend Versammlung.
Der Vorstand.

Schriftsteller-Verein.

Heute den 17. August Abends 7 Uhr im Schützenhause:
 Vorlesung des Trauerspiels: „**Philipp Palm**“ v. A. Ringler.
 (Damen und Gäste sind willkommen).